

STADT WAIBLINGEN  
MITTEILUNGSBLATT DER  
ORTSCHAFTSVERWALTUNG

# HEGNACH

# Aktuell



Nummer 34  
20. August 2015

Diese Ausgabe erscheint auch online

### Seite 3

Amtliche  
Bekanntmachungen

### Seite 4

Bereitschaftsdienste

### Seite 5

Kulturelles

### Seite 5

Kirchen

### Seite 7

Vereine



DFB-POKAL | FRAUEN

SV Hegnach

vs.

1.FC Nürnberg

23. August 2015

11:00 Uhr



Sportplatz Hartwald | Hartweg 49 | 71334 Waiblingen-Hegnach

Alle Infos auf [www.facebook.com/SVHegnachFrauen](http://www.facebook.com/SVHegnachFrauen)

## Parksituation in Hegnach am 23. August 2015

Am 23. August 2015 findet um 11.00 Uhr ein einmaliges Ereignis in Hegnach statt.

Das DFB-Pokalspiel der Frauen vom SV Hegnach gegen den 1. FC Nürnberg wird auf dem Sportplatz der Hartwaldhalle ausgetragen.

Es werden daher viele Zuschauer erwartet und die Parkplätze an der Hartwaldhalle werden bei weitem nicht ausreichen.

Daher muss in ganz Hegnach mit Behinderungen durch parkende Autos gerechnet werden.

Sogar die Anwohner des Wohngebiets müssen damit rechnen, dass diese von dem Andrang der parkenden Autos betroffen sein werden.

Der REWE-Parkplatz wird ausnahmsweise zur Verfügung gestellt, um die Parksituation ein wenig zu lindern.

Wir bitten um Ihr Verständnis und entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten.

## Waiblinger Krämermarkt am Dienstag, 29. September 2015

Am Dienstag, 29. September 2015 (Michaelstag) findet in Waiblingen in der Fußgängerzone ein Krämermarkt statt. Aus diesem Anlass ist die Innenstadt von 5.00 Uhr bis 19.00 Uhr gesperrt.

Die Innenstadtgeschäfte werden gebeten, ihre Lieferanten rechtzeitig hierüber zu informieren.



## Die 16 Lieblingsplätze im Remstal Wanderausstellung mit Fotos der 16 Stadtoberhäupter

Die 16 Oberbürgermeister und Bürgermeister der Remstal-Kommunen haben ihre Lieblingsplätze im Remstal besucht und sich dort fotografieren lassen. Die Serie der 16 großformatigen Bilder mit persönlichen Zitaten ist bis Januar 2016 als Wanderausstellung im Remstal unterwegs. Die Bilder umrahmen Bürgerbeteiligungs-Veranstaltungen oder werden in Rathäusern gezeigt, um Lust zu machen auf die Planungen zur Remstal Gartenschau 2019.

Das Remstal ist reich an versteckten und öffentlichen Plätzen, an geologischen und architektonischen Ecken.

Die 16 Oberbürgermeister und Bürgermeister der Remstal-Kommunen zeigen uns ihre ganz persönlichen Lieblingsplätze: OB Klopfer blickt vom Grafenberg auf Schorndorf und das Remstal, Waiblingens Oberbürgermeister Hesky öffnet die Türen des Apothekergartens bei der Nikolauskirche, Bürgermeister Stempfle aus Böbingen führt uns auf Wanderwege und Oberbürgermeister Arnold steht mit hochgekrempten Hosen in der Rems in Schwäbisch Gmünd.

Mit der Serie aus 16 verschiedenen Lieblingsplätzen wecken die Gartenschau-Macher das Interesse für die Planungen zur Remstal Gartenschau 2019. In den nächsten vier Jahren sollen im Remstal noch viele liebenswerte Orte mit dem Potenzial zu Lieblingsplätzen erbaut oder neu entdeckt werden. Die 16 Leinwände mit großformatigen Bildern und persönlichen Zitaten waren erstmals auf der Stallwächterparty am 6. August ausgestellt. Seither wandern sie durchs Remstal. Sie umrahmen Bürgerbeteiligungs-Veranstaltungen und Workshops zur Gartenschau in Weinstadt, Kernen, Plüderhausen und Remshalden. In Fellbach und Remseck am Neckar werden sie im Rahmen von Stadtfesten und Empfängen gezeigt. In Schorndorf, Korb und Böbingen sind sie in den Rathaus-Foyers ausgestellt.

Den Auftakt macht Schorndorf, wo die Wanderausstellung noch bis zum 7. September im Foyer des Rathauses am Marktplatz zu sehen ist. Der Eintritt ist an allen Ausstellungs-orten frei. Die Öffnungszeiten variieren und sind mitunter von Veranstaltungen abhängig.

### Wussten Sie schon ...

... dass die Lieblingsplätze nach und nach auf der Homepage der Remstal Gartenschau 2019 zu finden sind?  
<http://www.remstal2019.de/Liebingsplatz>

### Und wussten Sie schon ...

... dass es eine zweite Rubrik gibt mit Witzigem und Wissenswertem aus dem Remstal?  
<http://www.remstal2019.de/Wussten>

### Weitere Informationen zur Remstal Gartenschau 2019

Die Remstal Gartenschau 2019 ist die bundesweit erste Gartenschau, die in 16 Städten und Gemeinden, drei Landkreisen und zwei Regionen stattfindet. Die Partner verwandeln das Remstal von der Quelle der Rems in Essingen bis zur Mündung in den Neckar in ein riesiges Ausstellungsgelände. Die einzigartige Vielfalt des Remstals wird vom 6. April bis 27. Oktober 2019 in unzähligen Ausstellungen, Aktionen und Veranstaltungen in Szene gesetzt. Auf Bewohner wie Besucher warten auf 80 km Länge eine Vielzahl städtebaulicher, landschaftsgestalterischer und ökologischer Lebens- und Erlebnisräume.

Ende Januar 2015 wurde die zentrale Geschäftsstelle als Remstal Gartenschau 2019 GmbH gegründet. Sie ist die strukturelle Basis für die interkommunale Zusammenarbeit aller Beteiligten.

[www.remstal2019.de](http://www.remstal2019.de)

### Wanderausstellung „16 Lieblingsplätze im Remstal“ 2015/2016

10.8.-7.9.2015	<b>Schorndorf</b>	Rathaus am Marktplatz Öffnungszeiten: Mo-Mi 8-12.30h und 13-17h, Do 8-12.30h und 13-18h, Fr 8-13h, Sa 9-13h
15.9.2015	<b>Weinstadt</b>	Prinz-Eugen-Halle Ausstellung am 15.9. um 18h im Rahmen des „Weinstädter Ideengarten“ (Bürgerbeteiligung)
21.9. und 24.9.2015	<b>Kernen</b>	Bürgerhaus Kernen, Saal 2 Ausstellung am 21.9. und 24.9. jeweils um 18.30h im Rahmen der Bürgerbeteiligungs-Workshops
8.-12.10.2015	<b>Fellbach</b>	Schwabenlandhalle, Foyer Ausstellung ganztags im Rahmen des Fellbacher Herbst
15.10.2015	<b>Plüderhausen</b>	Staufen-Halle Ausstellung am 15.10. um 18.30h im Rahmen der Bürgerversammlung
22.10.2015	<b>Remshalden</b>	Wilhelm-Enßle-Halle Ausstellung am 22.10. um 19h im Rahmen der Auftaktveranstaltung zur Bürgerbeteiligung
Ende Oktober bis Mitte November	<b>Korb</b>	Rathaus
Ende November bis Mitte Dezember	<b>Böbingen</b>	Rathaus
3.1.2016	<b>Remseck a.N.</b>	Ausstellung im Rahmen des Neujahrsempfangs der Stadt Remseck am Neckar

## Amtliche Bekanntmachungen

### Standesamtliche Mitteilungen



#### Sterbefälle

Frau Helga Maria Biegerl ist am 27.07.2015 in Stuttgart verstorben.

#### Altersjubilare



Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

**20.08.2015**

Anica Pavic, Marbacher Weg 8 zum 73. Geburtstag

**22.08.2015**

Rolf Wilhelm Salzmann, Friedenstraße 10 zum 75. Geburtstag

**24.08.2015**

Horst Gunter Howorka, Egartenweg 21 zum 76. Geburtstag

Dieter Edgar Enders, Egartenweg 23 zum 75. Geburtstag

### Kostenlos - nicht wertlos

An die  
Ortschaftsverwaltung Hegnach  
Hauptstraße 64  
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....  
.....  
.....

Meine Telefonnummer :.....

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....

Vorname und Name: .....

.....

Straße und Hausnummer: .....

Postleitzahl und Ort:.....

..... **Bitte hier ausschneiden** .....

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr. Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 9, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

## Mitteilungen der Stadt Waiblingen

### Sport im Park

Schon seit einigen Jahren erfreut sich „Sport im Park“ in der Landeshauptstadt großer Beliebtheit. „Sport im Park“ – das bedeutet Bewegungsangebote für die Bevölkerung im Freien. Dabei wird das Herz-Kreislauf-System gekräftigt sowie die Beweglichkeit und Koordination gefördert. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.

Die Stadt Waiblingen möchte gemeinsam mit ihren Sportvereinen dies auch in Waiblingen anbieten und startet hierfür eine Pilotphase vom 7. Juli bis 29. September mit folgenden Angeboten:

Fit in den Tag/RückenFit  
Dienstags, 10:00 – 10:45 Uhr, Treffpunkt: Erleninsel  
Verein: VfL Waiblingen

Mit Spiel, Spaß und Bewegung in den Tag starten. Das aktivierende Herz-Kreislauftraining und leichte Mobilisationsübungen bringen Ihren Körper in Bewegung. Gleichgewichts- und Koordinationsübungen verbessern Ihre Stabilität und Standfestigkeit. Kräftigen und dehnen Sie Ihre Muskulatur und starten Sie so fit und beschwingt mit uns in den Tag.

Terrain Training  
Donnerstags, 9:30 – 10:15 Uhr,  
Treffpunkt: Skaterplatz an der Hartwaldhalle in Hegnach  
Verein: SV Hegnach  
Dieses Trainingsprogramm beinhaltet Gehen, Laufen, Walking, Gymnastik und Pulskontrolle.

Tai-Chi  
Dienstags, 19:00 – 19:45 Uhr,  
Treffpunkt: Brunnen am Bürgerzentrum  
Verein: SV Hegnach

Hier nochmals die wichtigsten Infos in Kürze:  
– 07. Juli bis 29. September, auch in den Ferien  
– Dauer: 45 Minuten  
– kostenlos  
– ohne Anmeldung  
– für alle Altersgruppen  
– bequeme Freizeit- oder Sportkleidung empfehlenswert  
– bei jedem Wetter

Weitere Auskünfte gibt es bei der Abteilung Sport der Stadtverwaltung Waiblingen, Telefon: 2001-13, sportabteilung@waiblingen.de.

### Kinder- und Jugendförderung Waiblingen



Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche

### Jugendtreff Hegnach

**Sommerferienöffnungszeiten im Jugendtreff Hegnach!**  
Der **Jugendtreff Hegnach** ist vom **Mittwoch, 12.08.2015** bis zum **Samstag, 05.09.2015** geschlossen.

Es gelten ab 07.09.2015 folgende **Öffnungszeiten**:  
Montag: 16:00 – 19:00 Uhr Teenie-Time (10-13 J.) und Teenie Club (ab 12 J.)  
Dienstag: geschlossen  
Mittwoch: 19:00 – 21:00 Uhr Jugendtreff (ab 14 J.)  
Donnerstag: 17:00 – 21:00 Uhr Jugendtreff (ab 14 J.)  
Freitag: 19:00 – 22:00 Uhr Jugendtreff (ab 14 J.)

**Programm des Jugendtreffs Hegnach:**  
**Mittwoch, 09. September 2015 Waffeln**  
**Montags von 16:00 – 19:00 Uhr**  
**Teenie Time Programm für 10- bis 13-Jährige:**  
**Montag, 07. September 2015 16:00 – 19:00 Uhr Filmclub**

## Bereitschaftsdienste

### Wichtige Notrufe

	Tel.
Überfall, Verkehrsunfall	<b>110</b>
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	<b>112</b>
Rettungsdienst/Notarzt	<b>112</b>
Krankentransport	<b>19222</b>
Malteser Hilfsdienst e.V.	<b>93933-0</b>
Kreiskrankenhaus Waiblingen	<b>5006-0</b>
Landespolizei-posten Hohenacker	<b>82149</b>
Polizeirevier Waiblingen	<b>950-0</b>
Telefonseelsorge evang.	<b>0800-1110111</b>
Telefonseelsorge kath.	<b>0800-1110222</b>
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	<b>0177 3590902</b>

### Ärztlicher Notfalldienst

#### Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)  
**18 - 7 Uhr Tel. 01805 0112061**

**Für diese Bereiche wird am Wochenende** der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

#### Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen

einschließlich gynäkologischem und chirurgisch-orthopädischem Fachdienst: in der Zentralklinik Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen, Freitag 14 Uhr bis Montag 7 Uhr. Werktags abends Montag bis Donnerstag ist vorübergehend nur die Notfallpraxis Schorndorf, Schlichtener Straße 105 geöffnet. Dort ist auch unser orthopädisch-chirurgischer Fachdienst am Wochenende untergebracht.

**Zentrale Rufnummer 07151 906090**

**Unter dieser Nummer kann auch ein Hausbesuch angefordert werden!**

#### Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 – 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung

**Tel. 01805 557890**

#### Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

**19 – 8 Uhr Tel. 01805 0112089**

#### Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste Chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

#### Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 07195/591-37000, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr  
 Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

**Tel. 0711 7877744**

### Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 – 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:

**Tel. 01805 003656**

### Augenärztlicher Notfalldienst

jeweils von 8 bis 8 Uhr

**Tel. 01805 284367**

oder **01805/AUGEN SOS**

### Bitte vollständige Rufnummern wählen!

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

### Apotheken

#### Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen:  
 Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833  
 SMS: „apo“ an 22833

#### Von 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr

##### Donnerstag, 20.08.2015

Stifts-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Ulrichstr. 43, Tel. 909580

##### Freitag, 21.08.2015

Brunnen-Apotheke, Korb, Seestr. 4, Tel. 37011

##### Samstag, 22.08.2015

Central-Apotheke Dr. Pfeifer, Waiblingen, Alter Postplatz 2, Tel. 53113

##### Sonntag, 23.08.2015

Rathaus-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Buhlstr. 32, Tel. 999180

##### Montag, 24.08.2015

Apotheke am Marktplatz, Waiblingen, Marktplatz 9, Tel. 53622  
 Friedens-Apotheke, Schwaikheim, Bahnhof Str. 10, Tel. 07195/51072

##### Dienstag, 25.08.2015

Rems-Apotheke, Remshalden-Geradstetten, Rathausstr. 30, Tel. 72412  
 Vitalwelt-Apotheke im Gesundheitszentrum Winnenden, Am Jakobsweg 2, Winnenden, Tel. 07195/978610

##### Mittwoch, 26.08.2015

Apotheke Marktgasse Einkaufspassage, Waiblingen, Marktgasse 5, Tel. 562731

**Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!**

### Weitere Hilfsdienste

#### Diakoniestation Waiblingen

Internet: [www.diakoniestation-waiblingen.de](http://www.diakoniestation-waiblingen.de)  
 E-Mail: [info@diakoniestation-waiblingen.de](mailto:info@diakoniestation-waiblingen.de)

#### Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen. Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

**Alexanderstift:** Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

#### Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**



## Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

### Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen,  
Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen  
Mo, Mi und Do: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr  
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Tel.: 07151 95 880 0  
Fax.: 07151 95 880 13  
E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de  
Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

#### Sommerferien – VHS Unteres Remstal

Unsere Geschäftsstelle in Waiblingen ist von Montag,  
31. August bis Freitag, 4. September von 10 bis 12.30 Uhr  
wieder geöffnet.

Ab Montag, 7. September sind wir zu den üblichen Öff-  
nungszeiten für Sie da!

#### Unser neues VHS-Programm ist erschienen!

Das neue VHS-Programmheft mit dem Themenschwerpunkt  
„Willkommen“ liegt wieder an zentralen Stellen in Ihrem  
Wohnort, wie zum Beispiel bei allen Geschäftsstellen der  
Volkshochschule in Waiblingen, Fellbach, Weinstadt, Kernen  
und Korb sowie allen Filialen der SWN, allen Stadt- und  
Gemeindebüchereien, Rathäusern und vielen mehr aus.

Telefonische Anmeldung unter der Rufnummer: 0 71 51  
95 88 00. Nutzen Sie während unserer Öffnungszeiten auch  
den Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück!

Anmeldung und Informationen zu unseren Kursen erhalten  
Sie auch über unsere Homepage [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de)

### Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

#### Unser neues Programm Herbst/Winter 2015 ist erschienen.

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Haupt-  
programm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind  
direkt über unsere Homepage [www.fbs-waiblingen.de](http://www.fbs-waiblingen.de), per  
Mail: [info@fbs-waiblingen.de](mailto:info@fbs-waiblingen.de), per Post, Fax: 07151/98224-  
8927 oder Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich

#### Sommerpause

In der Zeit vom 30.07. bis 11.09.2015 ist unsere Verwaltung  
geschlossen. Anmeldungen sind über unsere Homepage, per  
Mail, Post oder Fax während der gesamten Zeit möglich.

Auf unserer Homepage finden Sie unsere Sommerkurse.  
Auch hierzu sind jederzeit noch Anmeldungen möglich..  
Wir wünschen Ihnen eine schöne Ferienzeit.

### Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

#### Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64,  
Internet: [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de)

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:  
Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-646, Fax 07151 5001-615

E-Mail: [ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de](mailto:ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de).

#### Redaktionsschluss und Erscheinung:

dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:  
Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

#### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048,  
[www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de)

Anzeigenannahme: [anzeigen.71263@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.71263@nussbaummedien.de).

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonne-  
mentgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH,  
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.  
E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de). Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)

### Kunstschule Unteres Remstal



Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

**SOMMERFERIENPROGRAMM für Kinder  
Saurier im Farnland (ab 6 Jahren)** Mo. 07.09.2015,  
10.00-12.00 Uhr, Kernen-Rom., Alte Schule,  
Gebühr: Euro 13,-, Leitung: Lilija Baumann, Kursnr.: F14

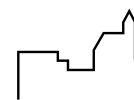
**Meeresmuscheltonfigurenschneckenhäusersammeltiere  
(ab 8 Jahren)** Di. 08.09.2015, 14.00 – 17.00 Uhr,  
Weinstadt-Beutelsb., Stiftshof, Gebühr: Euro 21,-,  
Leitung: Sabine Fessler, Kursnr.: F15

**Der Stadtgeschichte auf der Spur (ab 7 Jahren)** Mi. 09.09.  
bis Fr. 11.09.2015, jew. 10.00-14.00 Uhr, Waiblingen, Kunst-  
schule, Gebühr: Euro 65,-, Leitung: David Klopp., Kursnr.: F16

**Das neue Kursprogramm für Herbst-Winter 2015/2016 ist da!** In  
unserem neuen Programm finden Sie wieder Klassen und Work-  
shops für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Wir  
bieten zusätzlich Kunstvermittlung im Rahmen der Ausstellun-  
gen der Galerie Stihl Waiblingen und des Hauses der Stadtge-  
schichte für Kindergartengruppen und Schulklassen an sowie  
Veranstaltungen und Exkursionen für jedermann. Das Programm  
liegt in vielen öffentlichen Einrichtungen aus, kann bei uns an-  
gefordert oder auf unserer Webseite eingesehen werden.

**Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen un-  
ter: [www.kunstschule-rems.de](http://www.kunstschule-rems.de), Tel.: 07151/5001-660, Fax:  
07151/5001-663 oder E-Mail: [kunstschule@waiblingen.de](mailto:kunstschule@waiblingen.de).  
Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 – 13.00 Uhr**

## Kirchliche Nachrichten



### Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12, Tel. 52898, Fax 58483  
Büro: Margit Schmack  
Bürozeiten: Di. u. Fr. 8.30 Uhr – 11.30 Uhr  
Do. 16.30 Uhr – 18.30 Uhr  
E-Mail: [pfarramt@ev-kirche-hegnach.de](mailto:pfarramt@ev-kirche-hegnach.de)  
Internet: [www.ev-kirche-hegnach.de](http://www.ev-kirche-hegnach.de)

#### Wochenspruch:

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glim-  
menden Docht wird er nicht auslöschten. Jesaja 42,3

Die Pfarrstelle in unserer Kirchengemeinde ist zurzeit nicht be-  
setzt. Die aktuelle Zuständigkeit für Bestattungen, Taufen und  
Trauungen erfahren Sie bei Frau Schmack im Pfarramt oder  
auf dem Anrufbeantworter des Pfarramtes (Tel. 07151/52898)  
In dringenden seelsorgerlichen Fällen können Sie sich  
vom 16.08. – 22.08. an Pfarrer Dr. Finnen, Bittenfeld Tel.  
07146/5835 und vom 23.08. – 29.08. an Pfarrer Bauer,  
Neustadt Tel. 07151/81167 wenden. In dringenden gemeind-  
lichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die KGR-  
Vorsitzende, Frau Dobler, Tel. 07151/908156.

#### SONNTAG, 23.08.2015 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Baumeister) Predigtreihe“  
Gipfelerlebnisse“ Die Bergpredigt Mt, 5,17-19.33-39  
in der Nikolauskirche

Opfer: Ökumene der EKD

Vom 01. August bis einschließlich 06. September 2015 be-  
ginnen die Gottesdienste in Hegnach um **10.00 Uhr mit  
Nachläuten** und finden in der **Nikolauskirche** statt.

Das Gemeindezentrum ist unmittelbar vor und nach dem  
Gottesdienst geöffnet, bei Bedarf steht Kindern und Eltern  
der kleine Saal während des Gottesdienstes zur Verfügung.  
Bitte sprechen Sie ggf. den Mesner oder Mesnervertreter an  
oder einen der Kirchengemeinderäte.

**Dienstag, 25.08.2015**

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)

**Lobt den Schöpfer – Abendliche Kirchenmusik begeistert**

Am warmen Sonntagabend, dem 26.07.2015, fand das Konzert des Kirchenchores unter dem Motto: „Lobt den Schöpfer“ statt und die Zuhörer waren mitgerissen.

Großartige klassische Werke hatte der Dirigent Andreas Spahn ausgewählt. „O großer Gott, wie herrlich ist Dein Werk“ von Clara Scott mit den eigenen Chorsolistinnen M. Krön-Folkers und W. Steinke bildete den Auftakt. „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“ von Joseph Haydn aus dem Oratorium „Die Schöpfung“ folgte dann. Später kamen noch das berühmte „Halleluja“ von G. F. Händel und eine Bearbeitung für Chor des berühmten Marsches von Jeremiah Clarke „Singet froh, wir haben Grund zum Danken“ dazu. Bei diesen Stücken wurde der Chor an der Orgel von Brigitte Gauß und teils mit dem Bläserensemble des Posaunenchores begleitet.

Der Posaunenchor unterstützte das Konzert zugunsten der evangelischen Kirchenmusik in der Gemeinde. Er unterteilte das Konzert mit zwei Choralbearbeitungen „Himmel, Erde, Luft und Meer“, „Der Mond ist aufgegangen“ und einer Filmmusik aus „1492 – Conquest of Paradise“. Die Leitung hatte der Posaunenchorleiter Michael Erhardt.

Eine ganz andere Facette zeigte der Kirchenchor mit den Lobpreisliedern „Du bist der Schöpfer des Universums“, „Wiesen und Berge“ und „Die Himmel erzählen“. Für den richtigen Groove sorgte dabei eine Band aus Mitgliedern der Gemeinde (Markus Bubeck, Volker Dobler, Karin Pfisterer, Georg Poppinga), die sich extra für dieses Konzert zusammengefunden haben.

Auch moderne Klassik durfte nicht fehlen. In einer kleinen Choralkantate über das Lied: „Himmel, Erde, Luft und Meer zeugen von des Schöpfers Ehr“ komponierte Lothar Graap jede Strophe anders. Hier erweckte die Sopranistin Manuela Krön-Folkers in mehreren Solopartien die Vögel und das Gewitter. Nicht zum Schluss, aber für das Herz, war das Stück „Look at the world“ von John Rutter. Eine Hymne auf die Erde – und alles was um uns herum geschieht. John Rutters Musik wurde schon mehrfach bei englischen königlichen Festgottesdiensten aufgeführt und ist so weltbekannt.

Am Ende gab es Standing Ovarations für den Kirchenchor und seinen Dirigenten Andreas Spahn, dem Posaunenchor unter seinem Dirigenten Michael Erhardt, sowie für alle anderen Musiker. Eine Zugabe für das Publikum durfte natürlich nicht fehlen. Zuhörer mit glücklichen Gesichtern, die sich über einen kurzweiligen Abend freuten, verließen am Ende die Kirche. Jede Stimme zählt – vor allem unsere Männer freuen sich auf Gleichgesinnte zum Singen und jede Mitsängerin ist herzlich willkommen. Ein Kirchenchor singt zum Spaß, für die Seele und zur Verkündigung. Seine Lieder haben eine Botschaft – das Lob Gottes. Kommen Sie einfach vorbei: Mittwochs 20:00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum Hegnach.

**Katholische Kirchengemeinde**

Heilig Geist-Kirche, Hegnach

**Do., 20. August**

18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Eucharistiefeyer

**So., 23. August – 21. Sonntag im Jahreskreis**

08.30 Uhr Eucharistiefeyer

**Do., 27. August**

18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Eucharistiefeyer

- Der **Haushaltsplan 2015** der Teilkirchengemeinde Hegnach liegt vom 24. August bis 04. September im Pfarramt zu den üblichen Bürozeiten zur Einsichtnahme auf.
- Neue Öffnungszeiten gelten im Pfarrbüro ab September 2015. **In Zukunft ist das Pfarrbüro am Mittwochnachmittag nicht mehr geöffnet.** Bitte denken Sie daran!
- Wir erinnern daran, dass wir während der Schulsommerferien **keine Abendmesse** am Sonntag in Heilig Geist Rinnenacker feiern.

**Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach**

Pastor Jürgen Zipf,  
Kleine Gartenstraße 11, 71334 Waiblingen-Hegnach,  
Tel.: 07151 52510, E-Mail: juergen.zipf@emk.de

**Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein – die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.**

**HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11**  
**NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28**



Liebe Hegnacher Mitbürger,

vielleicht waren Sie ja schon mal bei unserem kleinen Gartencafé in unserem schönen Hegnacher Kirchgarten zu Gast!

Wenn nicht, bietet sich eine neue Möglichkeit.

Gerne laden wir Sie auch dieses Jahr während der Sommerferien vom 2. bis 23. August, sonntags von 14.30h bis 17.00h wieder ein, um bei Kaffee und Kuchen, Espresso oder Cappuccino, Eis am Stiel und kalten Getränken nette, vielleicht auch weniger bekannte Leute zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen und ein paar schöne Stunden zu genießen. Wir als Kirchengemeinde wollen alles tun, um dies zu ermöglichen. Wir freuen uns, wenn wir Sie bei uns als Gäste begrüßen dürfen.

Ihre Evangelisch-methodistische Kirche.

P.S.: bei schlechtem Wetter findet das Café in der Friedenskirche statt.

**Sonntag, 23.8.****09.30 Uhr Gebetskreis (HE)****10.00 Uhr Gottesdienst (HE)**

mit Kinderbetreuung

**14.30 Uhr kleines Gartencafé HE****Dienstag, 25.8.****09.00 Uhr 9 Uhr Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken**

Ansprechpartnerin: M. Dörner 07146-281326

**09.00 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)****HÖREND BETEN – BETEND HÖREN**

Ansprechpartner: R. + H. Burkhardt 07151-51811

**Mittwoch, 26.8.****20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)****HÖREND BETEN – BETEND HÖREN**

Ansprechpartner: R. Burkhardt 07151-51330

**Neuapostolische Kirche****Donnerstag, 20. August**

20:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 23. August**

9:30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule  
für Vorschul- und Schulkinder

**Dienstag, 25. August**

keine örtliche Chorprobe

**Donnerstag, 27. August**

20:00 Uhr Gottesdienst

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter  
nak-stuttgart-bad-cannstatt.de.



**Das Gefühl der  
Sicherheit**

## Vereine / Verbände



### Sportverein Hegnach 1947 e.V.

Die Vereins-Geschäftsstelle in der Hauptstr. 64 ist in der Zeit  
**vom 17.08 bis zum 04.09.2015**  
 wegen Urlaubs geschlossen.

Danach ist das Büro wieder zu folgenden Zeiten besetzt:  
 dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und  
 donnerstags 15.30 – 17.00 Uhr  
 Telefon: 07151 9440088



#### Saisonstart Kreisliga A 23.08.

Kreisliga A I: SG Weinstadt – SV Hegnach I 15:00 Uhr  
 Kreisliga A II: TSV Oberbrüden – SV Hegnach II 15:00 Uhr  
 Ungewöhnlich früh startet man diesmal bereits in die Punkterunde. Beide Teams sind noch in der Findungsphase, und man darf gespannt sein wie sie sich im ersten Auswärtsspiel schlagen. Beim Team der A II dürften die im Pokal noch fehlenden Helge Gruner, Patrick Haaf und Maurice Runck wieder einsatzbereit sein. Dafür steht hinter dem verletzt ausgeschiedenen Mustafa Yildiz ein großes Fragezeichen. Gegner TSV Oberbrüden ist ein nahezu unbeschriebenes Blatt, man strebt jedoch einen Auftaktsieg an. Zu beachten sind beim TSV vor allem die beiden ehemaligen Backnanger Landesliga/Verbandsligaspieler Felix Nothacker und Aljoscha Schäffner. Der Pokalsieg dürfte dem SVH zusätzlichen Auftrieb geben. Bei der Mannschaft des Trainerteams Martin Schaser/Christian Zinser wird es bis zuletzt ein Puzzle sein, wer denn überhaupt aufläuft. Erstmal im Urlaub für die ersten drei Spiele ist Markus Rautscher. Gori Abruzzese fehlt verletzt. Voraussichtlich wird Christian Zinser selber auflaufen. Gastgeber SG Weinstadt wurde neu formiert aus dem SC Weinstadt und dem TSV Großheppach. Nach eher enttäuschender Vorsaison will die SG wieder weiter vorne mitspielen.

#### Frauen Verbandsliga

#### Testspiel SV Hegnach – VFL Sindelfingen II 3:1

Im Testspiel über 3 x 30 Minuten besiegte man den Oberligisten mit 3:1 und tankte viel Selbstvertrauen für den DFB Pokal. Schon nach wenigen Minuten setzte sich Sara Reichel über Aussen durch, doch die Hereingabe fand keinen Abnehmer. Mit einem tückischen Aufsetzer zwang Natalie Baumann VFL Torhüterin Anke Langwisch zu einer Glanzparade. In guter Angriffssituation verlor man im VFL Strafraum den Ball und den Konter der Gäste schloß Julia Steger mit einem satten und unhaltbaren Schuß unter die Latte zum 0:1 ab. Hier war man zu weit aufgerückt und störte 2 x nicht konsequent genug. Nach dem ersten Wechsel lief's wieder besser, im Nachsetzen flankte Julia Kappenberger von der Grundlinie, Torhüterin Langwisch flutschte der nasse Ball durch die Finger und Milli Sarafis staubte in unnachahmlicher Art zum 1:1 ab. Aus zentraler Position verzog dann Selina Schindler völlig freistehend etwas überhastet. Wenig später rettete SVH Torspielerin Simone Holder im Duell eins gegen eins, blieb angeschlagen liegen doch der VFL schoß den Nachschuß übers Tor. Im dritten Durchgang hatte man dann mehr zuzulegen. Über rechts setzte sich Sara Reichel schön durch und die gute Hereingabe vollendete Laura Bonuso zum 2:1. Nach gutem Pass in die Gasse ging Sara Reichel auf und davon und schiebt den Ball eiskalt zum 3:1 ins Netz. Man hatte noch klare Chancen das Ergebnis höher zu gestalten. Nach tollem Solo scheiterte Selina Schindler aus 11m an der Fußabwehr der VFL Torhüterin. Als sich Pelin Mussa durchsetzte wurde ihre Hereingabe fast zum Eigentor, doch die VFL Torhüterin hielt den Ball reaktionsschnell auf der Linie fest. Im Hegnacher Tor musste Simone Holder noch zweimal parieren und bekam nochmal einen mit, konnte aber weiterspielen. Es spielten: Holder, Ulrich, Dürr, Waldenmaier, Mayer, Nicolosi, Schindler, Baumann, Bonuso, Reichel, Mussa

Einwechslungen:

Kappenberger, Bantel, Sarafis, Cerdan-Schmidt

### Abt. Fußball

#### Herren I

#### Bezirkspokal 1. Runde SV Hegnach – ASGI Schorndorf 1:0 (0:0)

Einen wichtigen Sieg fürs Selbstvertrauen gab es im ersten Pflichtspiel dieser Saison für das Team von Michael Felix. Der SVH neu formiert hielt gegen den Bezirksligisten gut dagegen und zeigte auch spielerisch eine ansprechende Leistung obwohl man so noch nie zusammengespielt hatte. Zunächst Glück dass ein Heber von Ivan Saggio in aussichtsreicher Position über den herauslaufenden SVH Torspieler Hajrudin Jasarevic und auch übers Tor ging. Die Gäste gefielen mit schnellem Direktspiel, doch die Hegnacher Abwehr war stets auf dem Posten. Ein Drehschuß von Felix Koch aus spitzem Winkel ging hauchdünn am langen Eck vorbei. Kurz danach Weitschuß von Deniel Mutic, doch ging der drüber. Nach äußerst unglücklicher Aktion musste der bis dahin starke ASGI Kapitän Dimitrios Kourtidis verletzt raus. Wenig später ging's auch beim Hegnacher Käptn Mustafa Yildiz mit einer Schulterverletzung nicht mehr und er musste ebenfalls ausgetauscht werden. Gleich zweimal zog Daniele Prencipe in guter Position ab, doch beidesmal blockte ASGI den Ball im letzten Moment. In einem an sich zwar umkämpften aber doch fairen Spiel musste dann auch noch ASGI Spieler Mavan mit einer schweren Knieverletzung ins Krankenhaus gebracht werden. In der Folge ließ der Schiri so manches Mal Zweifel an seiner Sichtweise der Zweikämpfe aufkommen. In der 64. legte Markus Rautscher an der Strafraumgrenze überlegt für Deniel Mutic auf, dessen Schuß flog ins obere Toreck zum 1:0 für den SV Hegnach. In der Folge hatte man weitere gute Chancen den Sack endgültig zuzumachen. Doch gefährliche Kopfbälle von Rene Heinrich und Tom Schuster nach Standards fanden den Weg nicht ins Ziel. Silas Neumanns Schuß zischte knapp am langen Eck vorbei und Daniele Prencipe verpasste zweimal eine scharfe Hereingabe nur knapp. Einzige ASGI Chance in der 2. Hälfte: ein Freistoß in der Nachspielzeit der aber weit übers Fangnetz flog. Somit erreichte man die nächste Runde am 16.9 zuhause gegen den SV Fellbach II. Das andere SVH Team tritt dann beim TV Stetten II an.

Es spielten: Jasarevic, Wieler, Silas Neumann, Heinrich, Schuster, Koch (46. Haussmann, 75. Nickels), Yildiz (30. Martines), Mutic (80. Tahiri), Pinar, Prencipe, Rautscher.







WFV Pokal 1. Runde: SV Hegnach – FFV Heidenheim  
30.08.2015 11:00 Uhr  
Saisonstart Verbandsliga 13.09.2015  
SV Hegnach – TSV Frommern/Dürrwangen 11:00 Uhr

#### Vorbericht 1. Runde DFB-Pokal

**SV Hegnach – 1. FC Nürnberg Sonntag 23.08.2015 11:00 Uhr**  
Nach dem furiosen 4:0-Endspielsieg gegen den FC Löchgau rückt nun das Highlight DFB-Pokal immer näher. Im Vorfeld gab es schon vieles Organisatorisches zu bewältigen. Die Hegnacher Spielerinnen brennen schon drauf, der letzte Test gegen Oberligist VfL Sindelfingen II wurde mit einem 3:1-Sieg erfolgreich absolviert. Unser neuer Trainer Stephan Homuth wird allerdings bei seinem ersten Pflichtspiel leider fehlen aufgrund seiner schon lange geplanten Hochzeitsreise. In 4 Trainingswochen und 4 Testspielen hat er seiner Mannschaft ein neues Spielsystem vermittelt, das sich auch gegen die Gäste aus der Regionalliga Süd schon auszahlen soll. Die Neuzugänge Sara Reichel, Laura Bonuso, Natelie Baumann haben den Vizemeister der Verbandsliga der beiden letzten Spielzeiten nochmals enorm verstärkt. Und auch Torspielerin Simone Holder steht doch noch bis Oktober zur Verfügung. Man wird alles daran setzen, als Außenseiter die Überraschung zu schaffen. Dazu benötigt es aber wohl einen Tag wie im WFV-Finale, als alles gelang. Man hofft außerdem auf eine stattliche Zuschauerkulisse trotz Ferienzeit. Beim traditionsreichen Club aus Franken liegt in der kommenden Saison der Fokus mit neuem Trainer Norbert Frey(54) auf dem Ziel 2. Bundesliga. Im Juniorinnenbereich spielt der FCN mit seinen B-Juniorinnen bereits Erste Bundesliga. Daraus rekrutiert sich auch ein Großteil der aktuellen Mannschaft. Aktuell spielt bei der 1. Mannschaft zwar keine DFB-Auswahlspielerin, dafür aber einige im Juniorinnenbereich.

#### Die Mannschaft

Nach dem Abstieg aus der Regionalliga Süd in der Saison 2010/2011 hatte die 1. Frauenmannschaft des 1. FC Nürnberg in der Saison 2012/2013 im zweiten Anlauf die Meisterschaft in der Bayernliga und damit den Wiederaufstieg in die Regionalliga Süd geschafft. Nach dem Klassenerhalt in der Saison 2013/2014 belegte die Mannschaft in der Saison 2014/2015 den 6. Tabellenplatz und möchte in der Saison 2015/2016 unter die besten drei Teams der Liga kommen.  
Tor: Bana Ghebreab, Michelle Pistoia, Lisa Fink  
Abwehr: Marina Büttel, Anna-Maria Exner, Simone Grimm, Katharina Rupp, Helena Sinke, Pia Weiss, Sina Zimmermann  
Mittelfeld: Luisa Richert (C), Nadine Brunner, Katharina Eisen, Sabine Fabritius, Rebecca Leinberger, Gina Steiner  
Angriff: Tamara Bajic, Nicole Munzert, Marissa Schultz, Kim Urbanek, Leonie Vogel, Anna Wachal  
Trainer Norbert Frey; Co-Trainer Henok Bereket

#### Zugänge

Nadine Brunner	- FC Ingolstadt 04
Lisa Fink	- SG Nürnberg-Fürth 1888
Bana Ghebreab	- SV 67 Weinberg
Rebecca Leinberger	- B-Juniorinnen
Gina Steiner	- B-Juniorinnen
Anna Wachal	- B-Juniorinnen
Pia Weiss	- B-Juniorinnen

#### Abgänge

Sina Bach	- SG Nürnberg-Fürth 1888
Anke Gülpers	- SV 67 Weinberg
Tanja Lehnies	- SG Nürnberg-Fürth 1888
Melissa Ludewig	- SG Nürnberg-Fürth 1888
Catharina Schmalfuß	- Laufbahnende

#### Der Trainer

Trainer seit dem 23. Juni 2015 ist Norbert Frey. Der 54-Jährige war seit dem Sommer 2004 Trainer im DFB-Talentförderprogramm. Erst als Stützpunktrainer, ab dem Sommer 2007 als Regionalauswahltrainer der Junioren. Von 2009 bis 2011 war er als westbayerischer Mädchenleiter und Trainer tätig. Wegen seiner erfolgreichen Arbeit beim DFB, Junioren wie Juniorinnen, wurde er vom damaligen Juniorinnen-Koordinator Andreas Exner im Sommer 2011 mit der Aufgabe betraut, die U-17-Juniorinnen in die Bundesliga zu führen. Bis 2014 coachte er das Team, bevor er in der Saison 2014/2015 die Männer des TB St. Johannis 1888 Nürnberg trainierte. Die 1. Frauenmannschaft des Clubs trainierte er interimweise bereits vom 4. November bis zum 31. Dezember 2013. Seit 1982 ist er Inhaber der B-Lizenz Fußball für Junioren und Herren. Seit 1992 ist er Inhaber der A-Lizenz Fußball.

Co-Trainer seit dem 1. August 2015 ist Henok Bereket. Der 27-Jährige macht derzeit seine Trainerlizenz und ist ein ehemaliger Spieler von Trainer Norbert Frey bei der DJK Nürnberg-Eibach. Dorthin wechselte er seinerzeit zunächst in die A-Jugend-Bezirksoberliga-Mannschaft, nachdem er zuvor in der Jugend beim TSV Südwest Nürnberg kickte. Die Eltern des gebürtigen Nürnbergers stammen aus Eritrea. Nach seiner Rückkehr zum TSV Südwest Nürnberg in das Männer-Bezirksoberliga-Team 2007 spielte er zuletzt erneut bei der DJK Nürnberg-Eibach in der Kreisliga. Der Club ist die erste Trainerstation des Groß- und Außenhandelskaufmanns.

#### Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



#### Fahrradtour am Donnerstag 20. August 2015

Wir treffen uns, bei gutem Wetter, um 10 Uhr am REWE Parkplatz zu einer Fahrt ins Blaue. Jedermann kann daran teilnehmen und ist herzlich willkommen.  
Günter

#### Wanderfahrt nach Mannheim. Sonntag, 06. Sept. 2015

Liebe Wanderer  
Unsere Kulturexkursion am 06.09.15 führt uns nach Mannheim. Dazu treffen wir uns um 07:00 am Rathaus in Hegnach. Mit dem Auto fahren wir zum Bahnhof nach Waiblingen (Mitfahrgelegenheit wird geboten) und um 07:40 Uhr mit der S2 nach Stuttgart. Dort treffen wir Jürgen Gruß, uns schon durch seine Stadtführungen bekannt, und fahren mit dem Zug nach Mannheim. Mannheim ist keine Postkartendylle. Heidelbergreisende lassen die Stadt gerne links liegen. Pech. Sie verpassen Jugendstilperlen, lustige Adressen und urbane Vielfalt. Die Stadt, die wir unter Leitung von Jürgen Gruß und Günter Zell am 6. September 2015 besichtigen, hat es gut getroffen und schlecht zugleich. Rund um den Wasserturm zeigt sich die Pracht der Stadt, mit Jugendstilfassaden am Rosengarten und an der Kunsthalle. Das Schloss ist eine der größten Barockresidenzen Europas und Referenzpunkt für die Bezeichnung der Quadrate. Die Jesuitenkirche, eine herrlich ausgeschmückte Barockkirche, die weniger bekannt ist als andere Gotteshäuser der Epoche, aber nicht weniger prächtig. Wir schauen in die Hafenregion zu Industriestätten. Mittagseinkehr ist vorgesehen.



Auch der Besuch auf dem Fernsehturm zum Abschluss im Café. Gefahren wird mit dem BW Ticket. Die Kosten für die Baden-Württemberg-Tickets und besuchte Einrichtungen werden von den Wanderführern umgelegt.

Günter Zell und Jürgen Gruß würden sich freuen, Euer Interesse für die Exkursion geweckt zu haben. Auch Nichtmitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Einfach zum Treffpunkt kommen.

Die Wanderführer Günter Zell und Jürgen Gruß



## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach Senioren



### Wanderung am Mittwoch 26.08.2015 nach Fellbach

Wir treffen uns um 9 Uhr am Rathaus und fahren 9.17 Uhr mit dem Bus nach Waiblingen- Fronackerstraße.

Der Rems entlang und dem Schüttelgraben wandern wir nach Fellbach wo wir im Wirtshaus Kuckuck einkehren.

Nach dem Essen laufen wir über die Rinnenäcker durch den Rötelpark zum Bahnhof Waiblingen.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 9 km.

Wir freuen uns über viele Mitwanderer

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Siegi und Karin



## Tennisverein Hegnach e.V.

### Happy Hour beim Tennisverein Hegnach

Jeden Freitag von 19 bis 20 Uhr gibt es beim Tennisverein Hegnach eine Happy Hour. Wer sich schon einmal überlegt hat, den Tennisschläger zu schwingen, ist vom Verein eingeladen, unverbindlich vorbeizuschauen, das Tennisspiel auszuprobieren und die schöne Tennisanlage kennenzulernen. Die Teilnahme an der Happy Hour ist kostenlos.

## Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



... informiert, jetzt:

**Trockenblumen selber herstellen.** Strohblumen, Katzenpfötchen (Antennaria), Strandflieder (Limonium), Schleierkraut (Gypsophila), Lavendel (Lavandula), Jungfer im Grünen (Nigella), Lampionblumen (Physalis), Silberblatt (Lunaria), Sonnenflügel, Papierblumen und Ziergräser können jetzt geerntet und zum Trocknen aufgehängt werden.

**Lavendel schneiden.** Die Lavendelblüte ist in der Regel vorbei, doch häufig sieht man Pflanzen, die noch nicht zurückgeschnitten wurden. Lavendel schneidet man am besten zweimal. Zuerst die Blütenstände und im Folgejahr nach der Frostperiode ein Rückschnitt bis in das einjährige Holz, nur so bleiben die Pflanzen schön kompakt.

**Gurken konservieren.** Wenn Sie einen Teil der Gurkenernte konservieren möchten, dürfen die Früchte nicht zu groß sein: für Gewürz- oder Dillgurken 6 bis 9 cm, für saure Gurken 9 bis 15 cm. Größere Früchte verlieren rasch an Qualität.

**Gemüse bewässern.** Achten Sie beim Gießen darauf, dass die einzelnen Gemüsearten unterschiedliche Ansprüche haben. So bevorzugen Petersilie, Möhren, Salate, Spinat und Mais eine Dusche, Kürbisse, Tomaten, Bohnen, Gurken und Erbsen wollen dagegen lieber im Wurzelbereich gegossen werden.

**Spalierobst formieren.** Bringen Sie beim Spalierobst die Verlängerungen der Leitäste in die gewünschte Stellung, bevor die Triebe verholzen. Im August sind die Zweige noch weich und lassen sich entsprechend biegen. Man sollte aber mit Gefühl vorgehen, insbesondere Birnenzweige brechen auch schnell.

**Ohrwürmerbefall ausnutzen.** Dahlien werden manchmal von Ohrwürmern stark geschädigt. Stülpen Sie daher über die Stützpfähle der Pflanzen mit Holzwolle ausgestopfte Blumentöpfe, in die sich die nachtaktiven Tiere gern verkriechen. Diese Fallen können Sie dann tagsüber einfach in die Obstbäume hängen. Dort sind die Ohrwürmer nützlich, weil sie auf Läusejagd gehen. Sind keine Läuse vorhanden, können - insbesondere bei Trockenheit - auch hier Früchte durch die Ohrwürmer geschädigt werden.

**Erdbeerwiese anlegen.** Bei einer Erdbeerwiese handelt es sich um bodendeckende Erdbeeren, die auch im Halbschatten und unter Bäumen gedeihen. Sie kommen im Aroma der Walderdbeere nahe und werden im Juni/Juli reif. Sie können jetzt gesetzt werden. Pro Quadratmeter werden drei bis vier Pflanzen benötigt (zum Beispiel die Sorte 'Dr. Bauer's Erdbeerwiese Florika').

**Brombeerkonfitüre selber machen.** Der August ist Brombeerezeit. Wenn die Ernte ihren Höhepunkt erreicht hat und man dem Frischverzehr der Früchte nicht mehr Herr wird, ist es Zeit, eine leckere Brombeerkonfitüre zu kochen, denn hierfür ist es auch unerheblich, ob die Beeren langsam matschig werden. Oft sind sie dann am schmackhaftesten.

**Pflanzenschutz-Schnitt bei Kernobst durchführen.** Jetzt ist ein günstiger Zeitpunkt, um Ihrem Kernobst einen Pflanzenschutz-Schnitt zu verpassen, das heißt kranke Astpartien werden entfernt. Im Gegensatz zu einem Winterschnitt verheilen auftretende Wunden rasch und werden seltener durch Schaderreger besiedelt. Achtung: Dies gilt nur für Schnittmaßnahmen von Anfang bis Mitte August. Weiterer Vorteil: Zu dieser Zeit hat der Schnitt eine wachstumsbremsende Wirkung im Vergleich zum Winterschnitt. Vorsicht bei Feuerbrand am Kernobst, dieser kann durch Schnittwerkzeuge übertragen werden.

## LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf [www.landfrauen-hegnach.de](http://www.landfrauen-hegnach.de).

## Parteien

### Telefonprechstunde der DFB-Fraktion

Samstag, den 22.08. von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr  
Siegfried Bubeck, Tel.: 07146/871117,  
E-Mail: [bubeck.bittenfeld@email.de](mailto:bubeck.bittenfeld@email.de)

## Verschiedenes

### Erfahrungsaustausch in der Havelregion

Bundesgartenschau an fünf Standorten liefert Impulse fürs Remstal

**Die Gesellschafter der Remstal Gartenschau 2019 GmbH sind am 12. und 13. August in der Havelregion unterwegs. Im Mittelpunkt der zweitägigen Reise steht der Erfahrungsaustausch mit den Kollegen der dortigen Bundesgartenschau 2015. In der Havelregion findet derzeit die erste dezentrale Bundesgartenschau statt. Die Verantwortlichen der fünf beteiligten Orte geben ihre Erfahrungen in Führungen und Diskussionsrunden an die Gesellschafter aus dem Remstal weiter.**

Vertreter der 16 Remstal-Kommunen sind zwei Tage lang in der Havelregion unterwegs, um Impulse von der ersten dezentralen Bundesgartenschau mitzunehmen ins Remstal. Die Anregungen zum Konzept, der Organisationsform und vielen Details fließen in die Planungen zur ersten Gartenschau mit 16 beteiligten Orten ein, der Remstal Gartenschau 2019.

In Brandenburg an der Havel steht ein geführter Rundgang mit Verbandsvorsteherin und Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann und dem Planungsleiter Frank Schröder auf dem Programm. Im anschließenden Erfahrungsaustausch berichten die Stadtoberhäupter der fünf Orte von ihren Erfahrungen und dem bisherigen Verlauf der Bundesgartenschau. Die beteiligten Orte in der Havelregion sind Brandenburg an der Havel, Premnitz, Rathenow, Amt Rhinow und Havelberg. Dem Rundgang über das Ausstellungsgelände in Premnitz folgen die Fahrt mit dem BUGA-Skyliner in Rathenow und ein Vortrag von Erhard Skupch über die Arbeit des von ihm geführten Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion. Abgerundet wird der zweitägige Erfahrungsaustausch mit einer Führung durch den Weinberg in Rathenow.

Der Landrat des Rems-Murr-Kreises, **Dr. Richard Sigel**, gewinnt in der Havelregion die Erkenntnis, dass in der interkommunalen Vernetzung die große Chance fürs Remstal steckt. „Wenn es uns gelingt, dass alle Akteure über Landkreis-Grenzen hinweg an einem Strang ziehen, dann wird das Remstal eine erfolgreiche erste interkommunale Gartenschau auf die Beine stellen.“ Sigel sieht in der interkommunalen Gartenschau 2019 auch eine Initialzündung für die ganze Region. „Unser gemeinsames Ziel muss es sein, das Remstal über 2019 hinaus als starken Natur-, Wirtschafts- und Lebensraum zu zeigen.“

Oberbürgermeister **Matthias Klopfer** legt in der Havelregion ein besonderes Augenmerk auf die Koordinierung einer interkommunalen Gartenschau. Für ihn als Aufsichtsratsvorsitzender der Remstal Gartenschau 2019 GmbH zeigt sich: „Im Remstal müssen wir unsere Stärken und neuen Angebote gekonnt bündeln und für die Remstaler und jeden Besucher erlebbar machen. Der cleveren Vermarktung unserer Erlebnisregion kommt dabei eine zentrale Rolle zu.“ Mit Blick auf das Vorurteil, die Schwaben würden nicht gern über ihre Stärken sprechen, ergänzt Klopfer: „Auf dem Weg zur Marke Remstal werden wir viel und fröhlich über das Remstal, über unsere Gartenschau und über unsere Gastfreundschaft sprechen.“

**Thorsten Englert**, Geschäftsführer der Remstal Gartenschau 2019 GmbH, entdeckt Parallelen, aber auch Unterschiede in der Organisation der interkommunalen Gartenschauen in der Havelregion und im Remstal. „Dem Zweckverband in der Havelregion als zentraler Bauherr der Ausstellungsflächen an allen fünf vergleichbaren Standorten steht im Remstal eine große Diversität der Kommunen gegenüber. Mit unserer GmbH tragen wir der Situation im Remstal Rechnung und setzen auf die Selbstverantwortung und die Potenziale der 16 Kommunen, ihrer Gremien und Bürger.“

Die touristischen Ausgangslagen in der Havelregion und im Remstal sind unterschiedlich, so **Jens Mohrmann**, Tourismusdirektor in Fellbach und Aufsichtsratsmitglied des Tourismusverein Remstal-Route. „Das Remstal ist ein dicht besiedelter Naturraum mit einer guten Verkehrs- und Tourismus-Infrastruktur. Die Vernetzung aller Akteure und Angebote sowie die Präsentation und Vermittlung an die Besucher sind die großen Herausforderungen fürs Remstal. Hierfür ist die Gartenschau 2019 die ideale Chance und unser gemeinsames Ziel.“

Mit seiner Gartenschau-Erfahrung blickt **Richard Arnold**, Oberbürgermeister der Stadt Schwäbisch, mit Vorfreude auf die kommenden Jahre bis 2019. „Für jede einzelne Kommune stecken große Chancen in unserer gemeinsamen Gartenschau. Die Bürger im Remstal werden sich in ihre Heimatorte neu verlieben und sich in den nächsten Jahren mit vielen guten Gartenschau-Ideen einbringen, da bin ich sicher. Besonders spannend finde ich gemeinsame Ideen wie beispielsweise einen Remstal-Wein. Auch Schwäbisch Gmünd will sich mit einem kleinen Weinberg einbringen.“

Das verbindende Element im Remstal, die Rems, könnte noch stärker betont werden, stellt **Wolfgang Hofer**, Bürgermeister von Essingen fest: „Unsere 80 km lange Gartenschau ist geprägt durch den Remslauf und die umgebende Natur. Beides sind Schätze, mit denen wir in 2019 punkten können – von der Quelle bei uns in Essingen bis zur Mündung in Remseck.“

Zur **Delegation** aus dem Remstal gehören:

**Richard Arnold**,  
Oberbürgermeister der Stadt Schwäbisch Gmünd

**Stefan Breiter**,  
Bürgermeister der Gemeinde Remshalden

Karl-Eugen **Ebertshäuser**,  
Geschäftsführer der LGS Schwäbisch Gmünd 2014

**Thorsten Englert**,  
Geschäftsführer der Remstal Gartenschau 2019 GmbH

**Wolfgang Hofer**,  
Bürgermeister der Gemeinde Essingen

**Matthias Klopfer**,  
Oberbürgermeister der Stadt Schorndorf und Aufsichtsratsvorsitzender der Remstal Gartenschau 2019 GmbH

**Julius Mihm**,  
Bürgermeister der Stadt Schwäbisch Gmünd

**Jens Mohrmann**,  
Direktor Schwabenlandhalle Fellbach

**Birgit Priebe**,  
Baubürgermeisterin der Stadt Waiblingen

**Dr. Richard Sigel**,  
Landrat des Rems-Murr-Kreis

#### Weitere Informationen

##### Bundesgartenschau Havelregion 2015

Das Besondere an der BUGA 2015: Fünf Standorte fügen sich zu einem großen Ganzen. Fünf Orte entlang der Landesgrenze zwischen Sachsen-Anhalt und Brandenburg haben sich zusammengeschlossen um die Herzen der Besucher zu erobern: Brandenburg an der Havel, Premnitz, Rathenow, Amt Rhinow/OT Stölln und die Hansestadt Havelberg.

Die Dome in Brandenburg an der Havel und der Hansestadt Havelberg bilden die symbolische Klammer für diese 80 Kilometer entlang der Havel stattfindende BUGA.

Die Bundesgartenschau Havelregion dauert vom 18. April bis 11. Oktober 2015 und bietet 177 Tage Landschafts- und Blütenzauber.

Zur Durchführung der Gartenschau haben sich die beteiligten Kommunen und die Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft mbH (DBG) im Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion zusammengeschlossen. Der ideelle Träger ist der Zentralverband Gartenbau e.V. (ZVG).

Der Zweckverband koordiniert die Planungen für alle Standorte, wobei die Daueranlagen von jeder Kommune eigenständig verwirklicht werden. Zudem bereitet der Zweckverband das Ausstellungskonzept und die Durchführung der Bundesgartenschau im Jahr 2015 vor.

<http://www.buga-2015-havelregion.de>

##### Remstal Gartenschau 2019

Die Remstal Gartenschau 2019 ist die bundesweit erste Gartenschau, die in 16 Städten und Gemeinden, drei Landkreisen und zwei Regionen stattfindet.

Die Partner verwandeln das Remstal von der Quelle der Rems in Essingen bis zur Mündung in den Neckar in ein riesiges Ausstellungsgelände.

Die einzigartige Vielfalt des Remstals wird vom 6. April bis 27. Oktober 2019 in unzähligen Ausstellungen, Aktionen und Veranstaltungen in Szene gesetzt.

Auf Bewohner wie Besucher warten auf 80 km Länge eine Vielzahl städtebaulicher, landschaftsgestalterischer und ökologischer Lebens- und Erlebnisräume.

Ende Januar 2015 wurde die zentrale Geschäftsstelle als Remstal Gartenschau 2019 GmbH gegründet. Sie ist die strukturelle Basis für die interkommunale Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Die 21 Gesellschafter sind 16 Kommunen, drei Landkreise und zwei Regionen.

[www.remstal2019.de](http://www.remstal2019.de)